

MAURER FASNACHT



Mauren bleibt Hochburg!

Narren übernehmen das Zepter am Rosenmontag

MAUREN – Die Maurer City stand am Rosenmontag Kopf und die Narren hatten das Zepter traditionsgemäss fest in der Hand. Heruntergeholt von seinem Sessel wurde der Kaiser Freddy der Grosse und die Regenten waren fortan das Prinzenpaar.

Mauren ist und bleibt die Unterländer Fasnachtsmetropole. Dies war auch in dieser Narrenzeit unschwer erkennbar. Flankiert von der weissen Winterlandschaft bot sich gestern Nachmittag ein besonders buntes Bild, denn die hunderten Maskeraden und farbenfrohen Fasnächtler hoben sich in schrillen Farbtönen ab. Punkt Glockenschlag 14.30 Uhr übertönten das Trommeln, Getöse und Musizieren der Eschner Turbaguger alles, was sich lautstark vor dem antiken Maurer Regierungsgebäude versammelte. Wie im alten Rom trat der Räbarot aus den Katakomben und die Obernärin Ines van den Bergen wandte sich ans Fasnachtsvolk:

«Mau – mau – mau – hoffentlich sind alle warm angezogen – denn die Maurer Fasnächtler sind unerzogen – gleich und sofort ist es soweit – ein tiefer Bann kommt über euch – die infizierende Narrenzeit!»



In Mauren regieren nun «Prinz Alexander vom Bole Franz usom Weile» und «Prinzessin Simone vo da Pfiffa-Schreiber usom Schattawald».

Die Vizevorsteherin Doris Wohlwend, welche den Kaiser Freddy den Grossen auf dem Regierungspodest vertrat, musste dran glauben und so übergab sie den Regenten-Schlüssel dem meganärrischen Prinzenpaar, nämlich dem strammen «Prinz Alexander vom Bole Franz usom Weile» mit seiner frohlockigen «Prinzessin Simone vo da Pfiffa-Schreiber usom Schattawald».

Gesäumt von zahlreichen Schaulustigen setzte sich der traditionelle Umzug, angeführt vom Prinzenpaar, Räbarot und der entthronten Vizechefin Doris Wohlwend in Richtung Rosenstrasse, Freindorf und via dem Fadenkreuz der Maurer City in den Gemeindesaal hinauf. Begleitet von fasnachtsbegeisterten Fussgruppen, welche jährlich mit grossartigem Outfit auf sich

aufmerksam machen, war dieser Umzug besonders eindrucksvoll.

Auf die Kinder warteten im Gemeindesaal zahlreiche Überraschungen, so beispielsweise der Auftritt der Kindertanzgruppe des Liecht. Tanzclubs. Die Erwachsenen dagegen tauchten bis in die Morgenstunden, wie könnte es anders sein, in die illustere und legendäre Maurer Beizenfasnacht. (PD)



Bunt gekleidete Gruppen sorgten mit ihren Kostümen für Farbe.



Der Umzug war Anziehungspunkt für Jung und Alt aus nah und fern.



HTW Chur
Hochschule für Technik und Wirtschaft

Fachhochschule Ostschweiz
University of Applied Sciences

Informationsabend in Chur

Dienstag
15. Februar 2005
19.00 - 20.30 Uhr

Die Nachdiplom- und Executive Master-Studien richten sich an Absolventinnen und Absolventen einer Fachhochschule, Universität/ETH oder einer gleichwertigen Ausbildung mit nachgewiesener Berufspraxis.

Erweitern Sie Ihr Ingenieurwissen um Managementkompetenz mit dem

– **Nachdiplom-Studium Betriebswirtschaftsingenieur/in**
Studiendauer 72 Tage (Freitagnachmittag und -abend/Samstag)
Studiengebühr CHF 14'000.–

Darauf aufbauend oder für Führungskräfte mit einer vergleichbaren Grundausbildung in Betriebswirtschaft und Management:

– **Executive MBA in General Management**
Studiendauer 36 Tage (Freitagnachmittag und -abend/Samstag)
Studiengebühr CHF 10'500.–

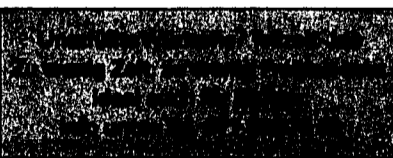
– **Executive MBA in Innovation and Entrepreneurship**
Studiendauer 36 Tage (Donnerstag/Freitag/Samstag)
Studiengebühr CHF 19'000.–

Studienorte: Zürich, Rapperswil und Chur

Der Informationsabend am 15. Februar findet statt an der Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur, Ringstrasse/Pulvermühlestrasse 57, 7004 Chur.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Marianne Thoma, Tel. +41 (0)81 286 24 32, master@fh-htwchur.ch, www.fh-htwchur.ch/master

Ist Ihr Arbeitsplatz sicher?
Wir bieten Ihnen ein zweites Standbein.
www.nebenberuf.org
0174-74297



www.fastenopfer.ch



ansprechen – handeln – zerschneiden

Unsere Wasserkraftanlagen gehören mit 850 MW installierter Leistung und 1500 GWh Jahresproduktion zu den grössten der Schweiz.

Für den Betrieb und Unterhalt unseres Hoch- und Niederspannungsnetzes suchen wir nach Vereinbarung einen einsatzfreudigen

NETZELEKTRIKER

mit Erfahrung im Freileitungsbau und abgeschlossener Berufslehre.

Zu Ihren Hauptaufgaben gehören zudem Verkabelungen, allgemeiner Netzbau, Unterhaltsarbeiten an öffentlichen Beleuchtungen, Trafostationen, Schaltanlagen und Hochspannungsleitungen.

Wir bieten eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit, vorwiegend im Freien, zeitgemässe Anstellungsbedingungen und fortschrittliche Sozialleistungen.

Ausführliche Informationen über unsere Unternehmung finden Sie auf unserer Homepage www.khr.ch.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, rufen Sie uns an oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Foto an

KRAFTWERKE HINTERREIN AG
7430 THUSIS

z.Hd. Herrn M. Farrér, Tel. 081 632 37 37

KHR